

mehr als mythische Existenz und seine unblutigen Einfälle geblieben ist, welche bezeugt, dass er wenigstens im Munde des Volkes noch eine Weile fortgelebt hat. Folgende Anekdoten habe ich als die bezeichnenderen ausgewählt:

## I.

Eines Tages hatte sich der Kaiser Karl V. mit seinem Lustigmacher Don Frances in sein Gemach zurückgezogen. Da pochte ein Herr an die Thüre, der nur ein kleines Gut an der Gränze von Portugal besass. Seine Majestät befahl dem Hofnarren zu sehen, wer Einlass begehre. Dieser ging sogleich und als er gesehen hatte, wer es sei, berichtete er dem Kaiser, dass Don N. vor der Thüre harre. Seine Majestät erwiderte: „Geh, und entlass ihn für jetzt“. Don Frances aber entgegnete: „Es ist rathsam, dass Euere Majestät mir erlaube ihn einzulassen, damit er nicht ungehalten werde; denn sonst könnte er leicht sein ganzes Besitzthum in einen Bettelkorb einpacken und damit nach Portugal übersiedeln“<sup>1)</sup>).

## II.

Als man diesen armen Narren tödtlich verwundet unter dem Geleite vieler Menschen nach seiner Behausung brachte, sah sein Weib zum Gangfenster hinaus und fragte, was der Lärm zu bedeuten habe. „Er hat nichts weiter zu bedeuten, liebe Frau, antwortete Don Frances, „als dass sie euren Mann erschlagen haben“<sup>2)</sup>).

## III.

Da kam ihn zu besuchen Perico de Ayala, der Hofnarr des Marques de Villena. Als er ihn sterbend fand sagte er zu ihm: „Bruder Don Frances, bei der grossen Freundschaft, die

1) Fol. 37<sup>vo</sup>.: Estaba el emperador Carlos V. un dia retirado, y don Frances truhan con él. Tocó á la puerta un señor deste reino, que tiene poca tierra, cerca la raya de Portugal. Mandó su Mag. al truhan, que viese quien llamaba. Fué y visto quien era, dijo al emperador como estaba alli don N. Replicó su Mag. Anda, dejale agora. Respondió Don Frances: Conviene que V. Mag. me dé licencia que le abra, por qué no se enoje, y tome toda su tierra en una esportilla, y se pase á Portugal.

2) Fol. 38<sup>vo</sup>.: Cuando le hirieron de las heridas que murió; como le trajeron a su casa, venia con él mucha gente. Asomóse su muger á los corredores preguntando, qué ruido era aquel. Respondió Don Frances; No es nada, señora, sino que han muerto á vuestro marido.